Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

Inhalt.

		Seite
Europäischer Transparenz Kodex		*4*
1.	*Liste der vom Kodex erfassten Fonds*	*6*
2.	*Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft*	*7*
2.1.	*Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?*	*7*
2.2.	*Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?*	*7*
2.3.	*Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?*	*8*
2.4.	*Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?*	*9*
2.5.	*Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?*	*9*
2.6.	*In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?*	*9*
2.7.	*Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?*	*10*
3.	*Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird*	*12*
3.1.	*Was versucht dieser Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?*	*13*
3.2.	*Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?*	*13*
3.3.	*Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?*	*13*
3.4.	*Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?*	*14*
3.5.	*Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?*	*14*
3.6.	*Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?*	*15*
4.	*Der Investment-Prozess*	*15*
4.1.	*Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?*	*15*
4.2.	*Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?*	*15*
4.3.	*Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?*	*16*
4.4.	*Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?*	*16*

Inhalt.

4.5. Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)? 16
4.6. Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften? 16
4.7. Macht der Fonds Gebrauch von Derivaten? 16
4.8. Investiert der Fonds in Investmentfonds? 16

5. ESG-Kontrolle 16

5.1. Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt? 16

6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung 16

6.1. Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet? 16
6.2. Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen? 17
https://www.morningstar.com/content/dam/marketing/shared/research/methodology/744156_Morningstar_Sustainability_Rating_for_Funds_Methodology.pdf 17
6.3. Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert? 17
6.4. Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik? 17

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

Europäischer Transparenz Kodex

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Assetklassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt. Die aktuelle Fassung des Kodex wurde vom Eurosif-Vorstand am ***19. Februar 2018*** genehmigt.

Neuerungen

Im Jahr 2017 wurde der Kodex überarbeitet, um aktuelle Entwicklungen auf dem Europäischen Markt für Nachhaltige Geldanlagen besser widerzuspiegeln. Der Transparenz Kodex wurde von einer Arbeitsgruppe nach den neuesten Entwicklungen der Branche auf europäischer und internationaler Ebene aktualisiert.

Unterzeichner des Kodex berücksichtigen nun Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), des Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und des Abschlussberichts der High-Level Group of Experts on Sustainable Finance (HLEG). Fragen in direkter Anlehnung an zuvor genannte Gesetze und Empfehlungen werden im Kodex durch Fußnoten markiert.

Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

1. Die Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern leicht verständlich und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best-Practice-Ansätze im Bereich Transparenz geschaffen wird.

Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG[1] – Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich auf folgende Prinzipien:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen sollen beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Der ausgefüllte Transparenz Kodex und dessen Antworten müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die vom Kodex geforderten Informationen zu finden sind.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

Erklärung Deka Investment GmbH

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise der Deka Investment GmbH. Seit dem Jahr 2009 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere zweite Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex für den Fonds Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis zum 30.09.2023. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

[1] ESG steht für Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Environment , Social, Governance.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die Deka Investment GmbH verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten. Die Deka Investment GmbH befolgt alle Empfehlungen des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Datum: 30.09.2022

Eurosif Definition verschiedener Nachhaltiger Anlagestrategien[2]

Nachhaltige Themenfonds: Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen und einen ESG-Bezug haben.

Best-in-Class: Anlagestrategie, nach der – basierend auf ESG-Kriterien – die besten Unternehmen innerhalb einer Branche, Kategorie oder Klasse ausgewählt werden.

Normbasiertes Screening: Überprüfung von Investments nach ihrer Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen z. B. dem Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen oder den ILO-Kernarbeitsnormen.

Ausschlüsse: Dieser Ansatz schließt systematisch bestimmte Investments oder Investmentklassen wie Unternehmen, Branchen oder Länder vom Investment-Universum aus, wenn diese gegen spezifische Kriterien verstoßen.

ESG-Integration: Explizite Einbeziehung von ESG-Kriterien bzw. -Risiken in die traditionelle Finanzanalyse.

Engagement und Stimmrechtsausübung: Langfristig angelegter Dialog mit Unternehmen und die Ausübung von Aktionärsrechten auf Hauptversammlungen, um die Unternehmenspolitik bezüglich ESG-Kriterien zu beeinflussen.

Impact Investment: Investitionen in Unternehmen, Organisationen oder Fonds mit dem Ziel, neben finanziellen Erträgen auch Einfluss auf soziale und ökologische Belange auszuüben.

[2] Nachhaltige und verantwortliche Geldanlagen (Sustainable and Responsible Investments, SRI) sind Anlagestrategien, die ESG-Strategien und Kriterien in die Recherche, Analyse und in den Auswahlprozess des Investmentportfolios einbeziehen bzw. berücksichtigen. Es kombiniert die traditionelle Finanzanalyse und das Engagement/Aktivitäten mit einer Bewertung von ESG-Faktoren. Ziel ist es langfristige Renditen für Investoren zu sichern und einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen, indem Unternehmen nachhaltiger handeln. Ref. Eurosif 2016

FNG-Definition: Nachhaltige Geldanlagen ist die allgemeine Bezeichnung für nachhaltiges, verantwortliches, ethisches, soziales, ökologisches Investment und alle anderen Anlageprozesse, die in ihre Finanzanalyse den Einfluss von ESG (Umwelt, Soziales und Governance)-Kriterien einbeziehen. Es beinhaltet auch eine explizite schriftlich formulierte Anlagepolitik zur Nutzung von ESG-Kriterien.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds

Name des Fonds: Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF (bis 18.09.2022 Deka EURO STOXX 50® ESG UCITS ETF; bis 31.07.2020: Deka EURO STOXX 50® (thesaurierend) UCITS ETF)

die Kern-Anlage-strategie (bitte wählen Sie maximal 2 Strategien aus)	***Asset-Klassen***	***Ausschlüsse, Standards und Normen***	***Fondskapital zum 30. September 2022***	***Weitere Siegel***	***Links zu relevanten Dokumenten***
☐ Best-in-Class ☐ Engagement & Stimmrechts-ausübung ☐ ESG Integration ☒ Ausschlüsse ☐ Impact Investment ☒ Normbasiertes Screening ■ führt zu Ausschlüssen ■ Führt zu Risikomanagement-analysen/ Engagement ☐ Nachhaltige Themenfonds	***Passiv gemanagt*** ☐ Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking ☒ Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking ***Aktiv gemanagt*** ☐ Aktien im Euro-währungsgebiet ☐ Aktien in einem EU Land ☐ Aktien international ☐ Anleihen und andere Schuldverschreibungen in Euro ☐ Internationale Anleihen und andere Schuldverschreibungen ☐ Geldmarkt/ Bankeinlagen ☐ Geldmarkt/ Bankeinlagen (kurzfristig) ☐ strukturierte Fonds	☒ Kontroverse Waffen ☐ Alkohol ☒ Tabak ☒ Waffen ☒ Kernkraft ☒ Menschenrechts-verletzungen ☒ Arbeitsrechtsverletzungen ☐ Glücksspiel ☐ Pornografie ☐ Tierversuche ☐ Konfliktmineralien ☐ Biodiversität ☐ Abholzung ☒ Kohle ☐ Gentechnik ☐ Weitere Ausschlüsse: ☒ Global Compact ☒ OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ☐ ILO-Kernarbeits-normen ☒ Weitere Normen: UN Guiding Principles Business & Human Rights	64,3 Mio. Euro	☐ Französisches SRI Label ☐ Französisches TEEC Label ☐ Französisches CIES Label ☐ Luxflag Label ☐ FNG Siegel ☐ Österreichische Umweltzeichen ☐ Weitere (bitte angeben)	■ KIID https://www.deka-etf.de/documents/kiid_46_latest_de.pdf ■ Prospekte https://www.deka-etf.de/documents/detailsellsheet_46_latest_de.pdf ■ Managementbericht https://www.deka-etf.de/documents/annualreport_46_latest_de.pdf

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0
Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft

2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

Deka Investment GmbH
Mainzer Landstr. 16
60325 Frankfurt
www.deka-etf.de

Kontakt: Marianne Ullrich
Nachhaltigkeitsbeauftragte
Marianne.Ullrich@deka.de
Tel.: (0 69) 71 47 – 36 02
Fax: (0 69) 71 47 – 4 36 02

2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Die Nachhaltigkeitsstrategie der DekaBank bildet die Basis für die CSR-Strategie der Deka Investment:

„Nachhaltiges Handeln ist in allen Geschäftsaktivitäten von Bedeutung.

Die größten Hebel, eine nachhaltige Entwicklung mitzugestalten, finden sich im Anlagebereich, dem Kerngeschäft der DekaBank. Hier möchten wir zum einen unseren Kunden nachhaltige Investmentprodukte anbieten. Zum anderen verfolgen wir das Ziel, auf unsere Geschäftspartner derart einzuwirken, dass negative Einflüsse auf Umwelt und Gesellschaft möglichst minimiert werden. Die Beachtung nachhaltiger Aspekte ist mittlerweile eine feste Orientierungsgröße im Asset Management geworden."

https://www.deka.de/deka-gruppe/nachhaltigkeit

Die Deka Investment GmbH orientiert sich bei der Definition von Nachhaltigkeit an der sogenannten Brundtland-Kommission von 1987. Für uns heißt das, das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich anzugehen. Die nachhaltige Unternehmensführung wird dabei durch vier Säulen untermauert: Umweltmanagement/Nachhaltiger Bankbetrieb, nachhaltiges Personalmanagement, nachhaltige Bankprodukte und gesellschaftliches Engagement.

In unserem Asset Management ist Nachhaltigkeit seit geraumer Zeit neben Rendite, Risiko und Liquidität eine zentrale Orientierungsgröße. Nachhaltiges Handeln wird von uns als Zukunftssicherung verstanden und damit als Merkmal eines attraktiven Investments.

Für alle von uns gemanagten Fonds gilt das Verbot zur Investition in Hersteller von kontroversen Waffen. Der Verzicht auf Investitionen in Grundnahrungsmittel wurde ebenfalls für alle von uns gemanagten Publikumsfonds umgesetzt.

Die strategische Positionierung zur Nachhaltigkeit ist verbindlicher Teil der Geschäftsstrategie der Deka-Gruppe. Diese wird vom Vorstand erstellt, verabschiedet und dem Verwaltungsrat wie auch der Aufsicht gegenüber kommuniziert. Seit 2015 verzichten wir auf eine isolierte Nachhaltigkeitsstrategie. Als Wertpapierhaus der Sparkassen managen wir Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Dreiklang von Ökonomie, Ökologie und gesellschaftlicher Verantwortung.

https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/nachhaltigkeit

Über eine Reihe von Mitgliedschaften in diversen gemeinnützigen Vereinen und Institutionen mit wirtschafts-, sozial- und gesellschaftswissenschaftlichem Hintergrund, die Themenstellungen aus dem Bereich Nachhaltigkeit bearbeiten, nutzen wir bewusst unsere Möglichkeiten, unterstützend tätig zu werden. Durch unsere Mitgliedschaften in Verbänden stellen wir beispielweise der Politik im Sinne unserer Anleger hausinternes Fach-Know-how zur Verfügung. Im Fonds- und Asset-Management-Verband BVI unterstützen wir ebenfalls auf Verbandsebene die Verbreitung von Wissen rund um Nachhaltigkeit.

Darüber hinaus tauscht sich die Deka-Gruppe über diese Mitgliedschaften mit anderen Finanzdienstleistern und Stakeholdern zu entsprechenden Themenstellungen aus. Gleichzeitig unterstützen wir Sparkassen bei Beraterschulungen und Kundenveranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit und nachhaltige Anlagen mit Referenten und umfassendem Informationsmaterial.

Der Begriff „Nachhaltigkeit" und Schritte in Richtung einer nachhaltigen Entwicklung ist kein neues Konzept für Sparkassen. Es ist eine lebendige Tradition. Sparkassen haben seit ihrer Gründung vor mehr als 200 Jahren in vielerlei Hinsicht Verantwortung für die Menschen und die Unternehmen in ihrer Region übernommen. Überall in Deutschland engagieren sich Sparkassen heute für eine wirtschaftlich, sozial und ökologisch nachhaltige Entwicklung – sowohl in ihrem Kerngeschäft als auch darüber hinaus. Ihr Ziel ist es, die Lebensqualität in ihren Gemeinden zu sichern und zu verbessern.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0
Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

Wir operationalisieren Nachhaltigkeitszielsetzungen unserer Fonds und Mandate in konkrete Kriterien und bilden diese in unseren Systemen ab, typischerweise in Form von Positiv- und Negativ-Listen bzw. Scores. Die Auswahl von Unternehmen auf der Grundlage guter ESG-Bewertungen mithilfe eines SRI-Screeningverfahrens zielt darauf ab, das Risiko zu reduzieren. Der Best-in-Class-Ansatz neigt dazu, Unternehmen zu meiden, bei denen das Risikomanagement schwach ist. Wir sorgen zudem für einen passenden Grad an Diversifikation. So werden auch im Portfolio Risiken über die Auswahl von nachhaltigen Titeln reduziert.

Wir entwickeln die Integration von Nachhaltigkeitskriterien in die Investmentprozesse unseres Geschäftsfelds Asset Management Wertpapiere kontinuierlich weiter. Zum einen erachten wir es als unsere treuhänderische Pflicht, auf diese Weise die Entwicklung eines nachhaltigen Finanzwesens aktiv voranzutreiben zum Nutzen eines zukunftsfähigen und stabilen Finanz- und Wirtschaftssystems. Zum anderen sind wir überzeugt, dass wir unsere Investmententscheidungen langfristig verbessern, indem wir eine zusätzliche Perspektive auf Chancen und Risiken unserer Anlagen ergänzen. Die Verzahnung von ESG-Kriterien in unseren Investment Prozess geschieht systematisch – hier erfolgt die Umsetzung in Form eines Scorings in die Anlagekomitees der Deka Investment mit Fokus auf der strategischen Asset Allokation.

Bei allen Investitionen für unsere Sondervermögen wird auf eine verantwortungsvolle Unternehmensführung geachtet. Mögliche Kontroversen aus Nachhaltigkeitssicht werden im Rahmen des Investorendialogs mit den Unternehmen kritisch angesprochen.

Neben der Anwendung von Nachhaltigkeitskriterien sind die Ausübung des Stimmrechts auf Hauptversammlungen und der direkte Dialog mit den Unternehmen, deren Aktien und Anleihen wir halten, weitere wichtige Instrumente der nachhaltigen Kapitalanlage.

https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/nachhaltigkeit

Mit ihren Grundsätzen zur Stimmrechtsausübung legt die Deka ihre Handlungsmaximen fest, nach denen sie direkt oder über Stimmrechtsvertreter das Aktionärsstimmrecht treuhänderisch für ihre Fondsanleger ausübt. Teil dieser Grundsätze ist die Verpflichtung der Deka Investment GmbH, eine aus ihrer Sicht kritische Leistung beziehungsweise Position eines Unternehmens im Bereich der sozialen und ökologischen Verantwortung auch in ihrem Abstimmverhalten zu berücksichtigen.

Diese Grundsätze basieren auf den umfassenden Erfahrungen der Deka als einem der großen Fondsanbieter und damit Aktionärsvertreter. Sie berücksichtigen die geltenden Gesetze, die jeweils Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen des Bundesverbands Investment und Asset Management (BVI), den Deutschen Corporate Governance Kodex, die DVFA Scorecard für Corporate Governance, internationale Kodizes, sowie einschlägige Umwelt- und Sozial-Standards (ESG).

Zur Stimmrechtsausübung dienen die von Deka festgelegten Grundsätze als Rahmenwerk, um eine individuelle, transparente und nachvollziehbare Einzelfallentscheidung zu ermöglichen. Die Grundsätze werden regelmäßig überprüft und an die aktuellen Entwicklungen angepasst. Unsere Grundsätze der Abstimmungspolitik berücksichtigen die geltenden Gesetze wie z.B. AktG und HGB, die Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen des BVU (ALHV), den Deutschen Corporate Governance Kodex ebenso wie das Gesetz zur Angemessenheit der Vorstandsvergütung (VorstAG). Stimmrechte werden im Sinne der Anleger und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgeübt.

Die Grundsätze zur Stimmrechtsausübung sowie Informationen zur Abstimmungspolitik sowie eine Übersicht über die Hauptversammlungen, auf denen die Deka im Jahr 2022 abgestimmt hat finden Sie im Internet auf:

www.deka.de.

https://www.deka.de/site/dekade_privatkunden_site/get/documents_E-1144413539/dekade/medienpool_dekade/privatkunden/dokumente/%C3%9Cber%20uns/grunds%C3%A4tze-abstimmungspolitik/Grunds%C3%A4tze%20der%20Abstimmungspolitik%20bei%20HVs%20der%20Deka.pdf

https://www.deka.de/site/privatkunden_site/get/params_E-1589351446/13980045/Abstimmungsergebnisse%20Deka%20Investment%20GmbH%202022.pdf

Im Kontakt mit den Unternehmen werden bei Unternehmenspräsentationen, Investorenkonferenzen und in Gesprächen mit dem Management verschiedene Probleme thematisiert. Das Verständnis für Geschäftsmodell und Strategie eines Unternehmens sind wichtige Faktoren bei der Unternehmensanalyse. Die Entscheidung für Engagement erfolgt fallweise. In der Regel erfolgt das Engagement durch direkte Gespräche zwischen Fondsmanagern bzw. Analysten und dem Management des Unternehmens. Hier werden auch ESG-Kriterien mit einbezogen.

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?

Im Asset Management der Deka Investment ist Nachhaltigkeit seit geraumer Zeit neben Rendite, Risiko und Liquidität eine zentrale Orientierungsgröße. So investieren die von der Deka Investment GmbH gemanagten Fonds grundsätzlich nicht in Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen. Zudem emittiert die DekaBank keine Produkte, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden. Im Hinblick auf den Klimawandel gilt zudem für alle von der Deka Investment GmbH aktiv gemanagten Publikumsfonds eine Umsatzschwelle von 30% bzw. 40% für Unternehmen, die Kohle fördern respektive verstromen.

Bereits seit Ende 2006 managt die Deka Investment mit dem Fonds Deka-UmweltInvest einen Aktienfonds, der in Unternehmen investiert, die Lösungen für die Probleme des Klimawandels anbieten und in den Bereichen Regenerative Energien, Energieeffizienz und Wasserversorgung den Schwerpunkt ihrer Geschäftstätigkeit haben. Die Sektor-Analysten der Deka Investment prüfen die Auswirkungen des Klimawandels bzw. das Nicht-Erreichen von Klimazielen auf die Geschäftsmodelle der Unternehmen.

Neben der Anwendung von Ausschluss- und Positivkriterien sind der direkte Dialog mit den Unternehmen, deren Aktien und Anleihen ein Investor hält, und die Ausübung des Stimmrechts auf Hauptversammlungen, zunehmend wichtigere Instrumente der nachhaltigen Kapitalanlage. Erfreulicher Nebeneffekt ist eine messbar gestiegene Visibilität der Deka Investment GmbH als aktiver Aktionär, die ausschließlich positiv von der Medienberichterstattung aufgenommen wird.

2.5. Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?

Im Kernteam von 9 Mitarbeitern sind 4 ausgewiesene Certified European Environmental Social and Governance Analysten (CEESGA) tätig. Hauptaufgaben des Kernteams sind unter anderem, Unternehmens-, Branchen- und thematisches ESG-Research für Aktien und festverzinsliche Wertpapiere durchzuführen sowie ESG-Daten von Unternehmen und Branchen zu analysieren, zu pflegen und zu verarbeiten. Ziel ist, Branchenanalysten und Portfoliomanagern bei der Einbeziehung wesentlicher ESG-Faktoren in die Investitionsanalyse und -entscheidung zu unterstützen. Außerdem führt das Kernteam Unternehmensengagements in ESG-bezogenen Angelegenheiten durch und trägt zur Weiterentwicklung der unternehmenseigenen Corporate Governance-Richtlinien bei. Weiterhin analysiert das Kernteam die Tagesordnungen der Hauptversammlungen von Unternehmen und stimmt dort entweder direkt oder über Stimmrechtsvertreter ab. Nicht zuletzt gehört zu den Aufgaben des Kernteams die Interaktion mit Kunden, Branchenspezialisten politischen Entscheidungsträgern sowie der Austausch mit anderen Nachhaltigkeits-Experten innerhalb der ESG-Welt. Die Fondsmanager der Deka Investment werden seit 2013 von einer Nachhaltigkeitsbeauftragten für das Geschäftsfeld Wertpapiere unterstützt. Das Kernteam ist in ein Nachhaltigkeits-Netzwerk von 15 Experten eingebettet, um alle Aspekte des Fondsmanagements und der Produktentwicklung zu berücksichtigen.

2.6. In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?

Allgemeine Initiativen	*Umwelt- & Klimainitiativen*	*Soziale Initiativen*	*Governance Initiativen*
☐ ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility	☒ CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.)	☐ Access to Medicine Foundation	☐ ICGN – International Corporate Governance Network
☒ EFAMA RI WG	☒ Climate Bond Initiative	☐ Access to Nutrition Foundation	☒ Weitere (bitte angeben)
☒ High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Komission	☒ Green Bond Principles	☐ Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh	DVFA Kommission Governance & Stewardship
☐ ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility	☐ IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change	☐ Weitere (bitte angeben)	
☒ National Asset Manager Association (RI Group)	☐ Montreal Carbon pledge		
☒ PRI – Principles For Responsible Investment	☐ Paris Pledge for Action		
☒ SIFs – Sustainable Investment Forum	☐ Portfolio Decarbonization Coalition		
☒ Weitere (bitte angeben)	☒ FAIRR Initiative		
CRIC –Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage			

2.7. Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?

Im Privatkundenbereich verwaltete die Deka Investment GmbH per Ende Juni 2021 insgesamt rund 11,2 Mrd. Euro in nachhaltigen Produkten, 50 Prozent mehr als zum Jahresende 2020. Für institutionelle Kunden belief sich das Volumen nachhaltiger Investments zum 30.06.2021 auf rund 12,6 Mrd. Euro. Diese nachhaltigen Wertpapieranlagen basieren überwiegend auf Ausschlusskriterien, während unsere Publikumsfonds Ausschlusskriterien mit einem Best-in-Class Ansatz verbinden. Insgesamt summiert sich das Volumen nachhaltiger Anlageprodukte inklusive nachhaltiger Spezialfonds der DekaBank von 0,8 Mrd. Euro bei der Deka Investment GmbH damit auf 24,5 Mrd. Euro.

Der Anteil der nachhaltigen Wertpapierfonds an den Total Assets im Wertpapierbereich lag zur Jahresmitte 2021 bei rund 7,4 Prozent.

Seit Juli 2009 managt die Deka den gemischten Fonds Deka-Stiftungen Balance (ISIN DE000586864 / WKN 589686 – deutscher Mischfonds flexibel), der mit einem Fondsvolumen von über 1,2 Milliarden Euro[3] zu den großen Nachhaltigkeitsfonds in Europa gehört.

Im Dachfondsbereich bieten wir seit Januar 2009 mit dem Deka-Nachhaltigkeit ManagerSelect (ISIN DE000DK1CJS9 / WKN DK1CJS, deutscher vermögensverwaltender Fonds) die Möglichkeit einer nachhaltigen Investmentfondsanlage. Das Fondsmanagement investiert in ausgewählte Nachhaltigkeits- und Themenfonds. Das Fondsvolumen beträgt rund 79,2 Mio. Euro.

Mit der Ende 2011 gestarteten Produktreihe Deka-Nachhaltigkeit können Anleger zwischen einem Aktien-, Renten- und einem Balance-Fonds auswählen.

Der Deka-Nachhaltigkeit Aktien (ISIN LU0703710904 / WKN DK1A47, Luxemburger Aktienfonds Welt) investiert weltweit in Aktien, die nach unseren Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt wurden. Dieser Fonds steht auch für Anlagen von vermögenswirksamen Leistungen zur Verfügung. Das Fondsvolumen beträgt rund 729 Mio. Euro.

Der Deka-Nachhaltigkeit Renten (ISIN LU0703711035 / WKN DK1A48, Luxemburger Rentenfonds Welt) legt überwiegend in auf Euro lautende Unternehmens- und Staatsanleihen sowie Pfandbriefe an. Die ausgewählten Emittenten können aus der ganzen Welt stammen, eventuelle Währungsrisiken werden abgesichert. Das Fondsvolumen beträgt knapp 4,2 Mrd. Euro (im Vergleich: 3,4 Mrd. Euro zum Jahresende 2020).

Der Deka-Nachhaltigkeit Balance (ISIN LU0703711118 / WKN DK1A49, Luxemburger Mischfonds flexibel) investiert in nachhaltige Aktien und Rententitel, in der Regel Staatsanleihen aus den Euroland-Märkten. Das Fondsvolumen beträgt etwa 197 Mio. Euro.

Mit Deka-Kirchen Balance, der 2015 aufgelegt wurde, haben institutionelle Anleger die Möglichkeit, in einen gemischten Nachhaltigkeitsfonds zu investieren, der die Leitlinien der Evangelischen Kirche in Deutschland und die Orientierungshilfe für Finanzverantwortliche katholischer Einrichtungen in Deutschland berücksichtigt. Das Fondsvolumen beträgt circa 40 Mio. Euro.

Der ETF Deka Oekom Euro Nachhaltigkeit UCITS ETF (WKN/ISIN: ETFL47 / DE000ETFL474) wurde im August 2015 aufgelegt und umfasst Ende Juni 2022 ein verwaltetes Fondsvolumen von über 102,1 Mio. Euro. Dieser ETF orientiert sich ebenfalls an kirchlichen Ausschlusskriterien.

Im Juni 2020 wurden insgesamt fünf ETFs aufgelegt, die Indizes des Anbieters MSCI verfolgen. Diese Indizes berücksichtigen Klimarisiken und ihre Konstruktion ist darauf ausgerichtet eine deutliche Reduktion der CO2-Emissionsintensität im Gegensatz zu einem marktbreiten Index aufzuweisen. Die Fondsvolumina dieser ETFs betragen per Ende Juni 2022 nun:
Deka MSCI Germany Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL540) 164,1 Mio. Euro,
Deka MSCI EMU Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL557) 277,8 Mio. Euro,
Deka MSCI Europe Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL565) 215,9 Mio. Euro,
Deka MSCI USA Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL573) 985,4 Mio. Euro und
Deka MSCI World Climate Change ESG UCITS ETF (ISIN: DE000ETFL581) 385,3 Mio. Euro.

Ebenfalls 2020 wurde die nachhaltige Produktpalette der ETFs durch die Anpassung des Deka EURO STOXX 50® (thesaurierend) UCITS ETF zum Deka EURO STOXX 50® ESG UCITS ETF ausgebaut. Der Fonds umfasst mittlerweile (Stand 29.07.2022) ein Volumen von 63,6 Mio. Euro.

Anfang Februar 2021 wurde die Deka Climate Change ETF-Familie um den Deka MSCI Japan Climate Change ESG UCITS ETF (bis 31.01.2021 Deka MSCI Japan MC UCITS ETF) (ISIN: DE000ETFL318) erweitert. Das Fondsvolumen beträgt 112,1 Mio. Euro per 30. Juni 2022.

[3] Stand der Fondsvolumina 30.06.2021

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

Seit 2019 stehen unseren Anlegern zwei weitere nachhaltige Fondskonzepte zur Verfügung. Im September 2019 haben wir den Fonds Deka Portfolio Nachhaltigkeit Globale Aktien aufgelegt, der Ende Juni 2021 über ein Volumen von 214,9 Mio. Euro verfügt. Zum Jahresende 2019 wurde unser Fonds für kommunale Anleger auf ein nachhaltiges Konzept umgestellt. Das Fondsvolumen des Deka-Nachhaltigkeit Kommunal beträgt zum Stichtag 665,7 Mio. Euro.

Mitte 2020 wurde mit Deka-Nachhaltigkeit Impact eine weitere Produktreihe aufgesetzt. Hier können Anleger zwischen einem Aktien- und einem Rentenfonds, mit einem Volumen von 340,2 Mio. Euro, respektive 91,9 Mio. Euro wählen. Beide Fonds orientieren sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und investieren in Unternehmen, bzw. in Staaten, Unternehmen sowie Organisationen, die Lösungen zur Erreichung der Sustainable Development Goals anbieten.

Eine Übersicht über Nachhaltige Bankprodukte finden Sie unter: https://www.deka.de/privatkunden/anlageideen/nachhaltigkeit

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird

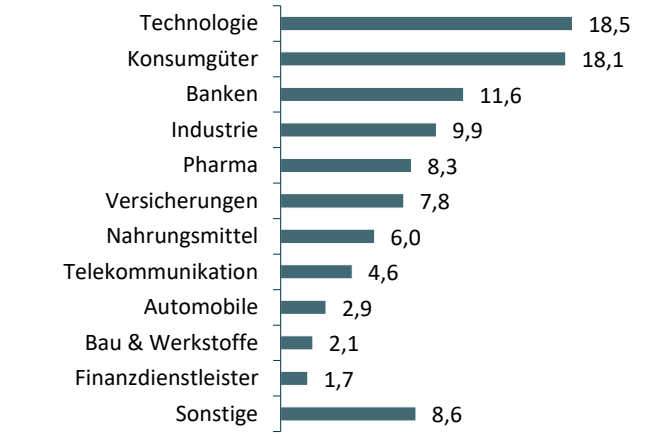
Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF (bis 18.09.2022 Deka EURO STOXX 50® ESG UCITS ETF; bis 31.07.2020: Deka EURO STOXX 50® (thesaurierend) UCITS ETF)

WKN/ISIN:	ETFL46 / DE000ETFL466
Volumen:	64,3 Mio. Euro (Stand: 30.09.2022)
Währung:	Euro
Aktienfonds:	Euroland
Performance 1 Jahr:	-14,8 % per 30.09.2022
ESG-Strategie:	Ausschlusskriterien und Normbasiertes Screening

Top Werte (in %)

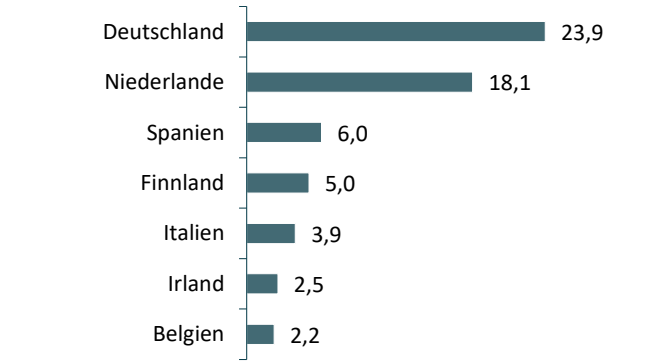
Wertpapier	*Land*	*30.09.2022*
ASML Holding N.V.	Niederlande	9,4 %
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE	Frankreich	8,5 %
SAP SE	Deutschland	4,9 %
Sanofi S.A.	Frankreich	4,8 %
L'Oréal S.A.	Frankreich	4,3 %
Schneider Electric SE	Frankreich	3,6 %
Allianz SE vink.	Deutschland	3,5 %
Deutsche Telekom AG	Deutschland	3,2 %
BNP Paribas S.A.	Frankreich	2,6 %
Prosus N.V.	Niederlande	2,5 %

Die größten Branchen (in %)



September 2022

Die größten Länder (in %) (nach Land der Konzernmutter)



September 2022

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0
Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

3.1. Was versucht dieser Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?

Der Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF bildet den EURO STOXX 50® ESG Filtered Index ab. Der Index stellt eine nachhaltige Alternative zum bekannten Blue Chip Index EURO STOXX 50® ESG dar. Die angewendeten Ausschlusskriterien bilden den aktuellen Konsens der Finanzbranche ab. Es werden somit die wichtigsten, etablierten Ausschlusskriterien berücksichtigt. Der Index verbessert sein Nachhaltigkeitsprofil durch die Aufnahme nachhaltiger Unternehmen im Gegenzug für die ausgeschlossenen. Zudem werden relevante Risiken insbesondere durch den Ausschluss der Unternehmen mit schwere Kontroversen eingedämmt. Dabei behält der Index weitestgehend das Rendite-Risiko-Profil des klassischen EURO STOXX 50® Index bei.

Durch das bewusste Investieren wird der Druck auf Unternehmen und Staaten erhöht. Dadurch wird der Forderung gegenüber unserer Gesellschaft Nachdruck verliehen, verantwortungsvoll zu Handeln und die Auswirkungen unseres Tuns zu überdenken.

Anleger können mit diesem Fonds nachhaltig ausgerichtete Firmen im Wettbewerb mit den nicht nachhaltig agierenden Unternehmen stärken. Zudem werden Unternehmen mit schwachem Risikomanagement gemieden. Auch dies ist ein zentrales Kriterium für nachhaltiges Handeln.

3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Das ESG-Research für den ETF beruht maßgeblich auf den Analysen von ISS ESG (https://www.issgovernance.com/esg-de/). Die folgenden Informationsquellen werden für das ISS ESG Rating herangezogen:

- Auswertung von Unternehmensinformationen wie Geschäftsberichten, Nachhaltigkeitsberichten etc.
- Interviews mit Unternehmensvertretern
- Umfassendes Medien-Screening
- Interviews mit unabhängigen Experten
- Austausch mit unabhängigen Spezialisten in Nichtregierungsorganisationen, Behörden und öffentlichen Einrichtungen, Wirtschaftsverbänden, Forschungsinstituten, Verbraucherschutzorganisationen etc.

3.3. Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?

Das Ziel des Index ist das Erreichen eines ESG Scores, der besser ist als der des EURO STOXX 50 Index, wobei das Risiko-Rendite Profil möglichst dem des EURO STOXX 50 Index entsprechen soll. Dazu werden Unternehmen aus dem EURO STOXX 50 Index aufgrund von ESG-Kriterien ausgeschlossen und durch Unternehmen mit möglichst besserer ESG-Bewertung ersetzt. Der Ansatz beruht auf dem ESG Research von ISS ESG.

Die Methodik des ISS ESG Corporate und Country Ratings basiert auf anerkannten internationalen Normen und Wertesystemen, und wurde in enger Zusammenarbeit mit Nachhaltigkeitsexperten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft entwickelt. Darüber hinaus hat ISS ESG ein eigenes Nachhaltigkeitsverständnis erarbeitet, das Grundsätze beinhaltet, die als Basis für die Gestaltung der Ratings sowohl von Unternehmen als auch von Staaten dienen (https://www.issgovernance.com/iss-stellt-innovatives-esg-fonds-rating-vor/).

Das ISS ESG Corporate Rating bewertet die Verantwortung des Unternehmens gegenüber:

- den von den Unternehmensaktivitäten betroffenen Menschen (Sozialverträglichkeit)
- der natürlichen Umwelt (Umweltverträglichkeit)

Um die vielfältigen ökologischen und sozialen Herausforderungen hinsichtlich der Aktivitäten von Unternehmen umfassend analysieren zu können, hat die ISS ESG einen Pool von derzeit etwa 700 Indikatoren entwickelt. Zur zielgerichteten Bewertung der unternehmensindividuellen Problemstellungen werden aus diesem Pool pro Unternehmen durchschnittlich 100 Indikatoren branchenspezifisch ausgewählt.

Der Ausschluss von Herstellern von kontroversen Waffen und Investitionen in Grundnahrungsmitteln gilt für alle Publikumsfonds.

Geschäftspraktiken und Geschäftsfelder, die zum Ausschluss führen:

Geschäftsfelder:

- Tabak (Produktion 0%, Vertrieb oder durch Dienstleistungen mit Tabakwaren >5%)
- Kernenergie (Atomstromgenerierung >0 MW, Umsatz durch Atomenergie, Uranförderung >5%)
- Kohleförderung (0%), unkonventionelle Erdöl- und Gasförderung (0%), Erdölförderung (5%)

- Stromerzeugung aus Kohle oder Erdöl (>10%)
- Waffen (kontroverse Waffen >0%, Waffen(-systeme) und sonstige Rüstungsgüter, Handfeuerwaffen >5%)

Geschäftspraktiken:

- Energieverbrauchsintensität > 300 GWh/ Mio. EUR Umsatz
- CO2-Emissionsintensität > 1500 CO2e/ Mio. USD Umsatz
- fundamentale Menschenrechtsverletzungen (inkl. Verstöße UN Global Compact): „very severe" (sehr schwerwiegend)
- Umweltkontroversen: „severe" (schwerwiegend) oder „very severe" (sehr schwerwiegend)
- Verstöße gegen globale Normen (Korruption, Arbeits- und Menschenrechte)

Ausgeschlossene Unternehmen werden durch Unternehmen desselben ICB Supersektors mit möglichst besseren ESG-Ratings, die im STOXX Europe Total Market Index enthalten sind, ersetzt.

3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?

Jedes bewertete Unternehmen wird zur Klimaschutzstrategie befragt und anhand der folgenden branchenübergreifenden Kriterien bewertet:

1: Unternehmensposition zum Klimawandel

2: Treibhausgasemissionen

3: Reduktionsziele und Aktionspläne bzgl. der unternehmerischen Treibhausgasemissionen

4: Offenlegung der Klimawandelrisiken und der unternehmerischen Mitigationsstrategie

Darüber hinaus werden in Branchen, die einen starken Beitrag zum Klimawandel leisten, branchenspezifische Kriterien bewertet, z.B. ob es eine Strategie gibt, das unternehmerische Kerngeschäft nachhaltiger zu gestalten, beispielsweise Die Öko-Effizienz-Kriterien dienen der Bewertung des unternehmerischen Umgangs mit Ressourcen und Emissionen. Ziel ist die Reduktion, die Förderung von Minderungsprogrammen und der optimale Einsatz von Ressourcen über eine Zeit und Branche. Die CO2-Emissionsdaten werden anhand des Greenhouse Gas Protokolls in Scope 1 (direkte), Scope 2 (indirekte) und Scope 3 (sonstige) Emissionen aufgeteilt.

Durch das Negativscreening werden alle Kohleförderer, sowie Unternehmen die auf unkonventionelle Weise Erdöl- und Gas fördern, ab einer Umsatzschwelle von 0% ausgeschlossen. Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes durch Stromerzeugung aus Kohle oder Erdöl oder mehr als 5% durch Erdölförderung generieren werden ebenfalls nicht in den Index aufgenommen. Außerdem erfolgt keine Investition in Unternehmen, deren Energieverbrauchsintensität mehr als 300 GWh/ Mio. EUR Umsatz beträgt oder die eine CO2-Emissionsintensität von mehr als 1500 CO2e/ Mio. USD Umsatz aufweisen.

In den, von den Portfoliomanagern, Analysten und/oder ESG-Spezialisten der Deka Investment geführten Unternehmensgespräche werden Klimastrategie und deren Umsetzung mit den jeweiligen Unternehmen thematisiert.

3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

Das ESG Corporate Rating Research Universum umfasst aktuell mehr als 9.000 Emittenten. Die Bewertung dieser Emittenten beruht auf mehr als 6.000 individuellen Unternehmens-Ratings; weiteren 3.000 assoziierten Emittenten wird das entsprechende originäre Unternehmens-Rating zugewiesen. ISS ESG unterscheidet sich durch die umfassende Überprüfung der individuellen ESG Risiken möglicher assoziierter Emittenten, bevor eine eventuelle Zuweisung erfolgt, von anderen Anbietern am Markt.

Das Universum umfasst die größten globalen Aktienindizes für Developed- und Emerging Markets und zusätzlich die wichtigsten nicht-börsennotierten Emittenten von Anleihen sowie Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen einen besonderen Beitrag zu globalen Nachhaltigkeitszielen leisten.

Für diese Unternehmen führt ISS ESG ein umfassendes Best-in-Class-Rating auf der Basis von mehr als 100 Einzelkriterien durch. Zudem werden die Unternehmen im Hinblick auf Verstöße gegen Ausschlusskriterien in den Bereichen „kontroverse Geschäftsfelder" und „kontroverse Geschäftspraktiken" analysiert.

Die Gesamtbewertung im Corporate Rating erfolgt auf einer 12-stufigen Buchstabenskala von A+ (exzellente Nachhaltigkeitsleistung) bis D- (schwache Nachhaltigkeitsleistung). Da sich die ökologischen, sozialen und Governance-Risiken, Chancen und Auswirkungen von Branchen unterscheiden, wird jede analysierte Branche in die Nachhaltigkeitsmatrix eingeordnet. Die Position einer Branche innerhalb der Nachhaltigkeitsmatrix bestimmt den Schwellenwert für ihren Prime Status sowie die relative Gewichtung der beiden Dimensionen des ESG Corporate Ratings, also der Social & Governance-Aspekte einerseits und der Umweltaspekte andererseits. ISS ESG vergibt derzeit branchenspezifische Prime-Schwellenwerte von B-, C+ oder C.

Die derzeit rund 800 Unternehmen, die ISS ESG mit „Prime" bewertet, bilden das ISS ESG Prime Universe.

Um sich ein umfassendes Bild von dem jeweiligen Unternehmen machen zu können, erheben unsere Analysten die relevanten Informationen für das Rating sowohl bei den zu analysierenden Unternehmen als auch bei unabhängigen Experten. Während des Ratingprozesses wird dabei großer Wert auf eine umfassende Kooperation mit den bewerteten Unternehmen gelegt. Die Unternehmen erhalten regelmäßig die Möglichkeit, die Ergebnisse zu kommentieren und zu ergänzen. Die folgenden Informationsquellen werden für das ISS ESG Corporate Rating herangezogen:

- Auswertung von Unternehmensinformationen wie Geschäftsberichten, Nachhaltigkeitsberichten etc.
- Interviews mit Unternehmensvertretern
- umfassendes Media-Screening
- Interviews mit unabhängigen Experten
- Austausch mit unabhängigen Spezialisten in Nichtregierungsorganisationen, Behörden und öffentlichen Einrichtungen, Wirtschaftsverbänden, Forschungsinstituten, Verbraucherschutzorganisationen etc.

3.6. Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?

Die ISS ESG Corporate Ratings werden auf Basis neuer Informationen laufend und jährlich von erfahrenen und spezialisierten Analysten aktualisiert. Laufende Aktualisierungen erfolgen anlassbezogen im Fall neuer Informationen bezüglich kontroverser Sachverhalte oder aufgrund größerer Veränderungen in der Unternehmensstruktur, etwa anlässlich von Kapitalmaßnahmen wie Akquisitionen, Übernahmen oder Spin-Offs. Die jährliche Aktualisierung des Ratings erfolgt auf Basis der Publikation neuer Daten durch das Unternehmen.

Für den Ratingprozess und die Validierung und Vervollständigung der erfassten und bewerteten Daten ist der umfassende Dialog mit den Emittenten von zentraler Bedeutung. Ein solch umfassender Dialog wird mit jedem bewerteten Unternehmen alle 2-3 Jahre durchgeführt. Unabhängig davon steht es den bewerteten Unternehmen jederzeit offen, zusätzliche oder neue Information zur Verfügung zu stellen, die entsprechend der oben dargestellten Vorgehensweise ad hoc oder im nächsten geplanten Update in das Rating eingepflegt werden.

Die Methodik des ISS ESG Corporate und Country Ratings wird kontinuierlich an die neuesten Entwicklungen und Erkenntnisse im Bereich Nachhaltigkeit angepasst. Die Auswahl der Themen und Indikatoren, die im Corporate Rating abgebildet sind, sowie die entsprechenden Leistungsanforderungen für die Bewertung, berücksichtigen internationale Normen und Konventionen, Reportingstandards wie GRI, SASB, TCFC und CDP, den gesellschaftlichen Diskurs und Wandel sowie dynamische regulatorische und technische Entwicklungen.

Die Evaluierungsmethodik im Sinne der angewandten Ausschlusskriterien und des gewählten Best-in-Class Ansatzes wurde bei Fondsauflage im Jahr 2015 festgelegt. Das Kriterienset wird in regelmäßigen Abständen auf seine Aktualität und Relevanz hin überprüft und bei Bedarf angepasst.

4. Der Investment-Prozess

4.1. Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Das Anlageuniversum wird regelbasiert durch den EURO STOXX 50® ESG Filtered Index vorgegeben, welcher vom ETF mit einer vollen physischen Replikation abgebildet wird. Der Index wird quartalsweise angepasst, jeweils im März, Juni September und Dezember. Dabei werden die ESG-Bewertungen der enthaltenen Unternehmen geprüft und die Zusammensetzung gegebenenfalls angepasst.

Die Festlegung der Ausschlusskriterien erfolgt durch Qontigo, den Administrator des EURO STOXX 50® ESG Filtered Index.

4.2. Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Das Anlageuniversum des jeweiligen Fonds wird durch Ermittlung von Kennzahlen wie z.B. CO2-Emissionen oder CO2-Intensität überprüft.

4.3. Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?

Durch die Replikation des EURO STOXX 50® ESG Filtered Index wird sichergestellt, dass nur Wertpapiere im Portfolio gehalten werden, die nach den für den Fonds definierten Nachhaltigkeitskriterien als investierbar klassifiziert sind. Der Referenzindex wird quartalsweise überprüft, ob die Unternehmen die Nachhaltigkeitskriterien noch erfüllen.

4.4. Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?

Zum 19. September 2022 wurde der Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF (bis 18.09.2022 Deka EURO STOXX 50® ESG UCITS ETF; bis 31.07.2020 Deka EURO STOXX 50® (thesaurierend) UCITS ETF) umgestellt, sodass der EURO STOXX 50® ESG Filtered Index abgebildet wird.

4.5. Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?

Nein, es können nur börsengelistete Wertpapiere erworben werden.

4.6. Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Nein.

4.7. Macht der Fonds Gebrauch von Derivaten?

Nein.

4.8. Investiert der Fonds in Investmentfonds?

Nein.

5. ESG-Kontrolle

5.1. Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?

Durch den laufenden Abgleich mit dem zugrundeliegenden Index wird sichergestellt, dass nur Wertpapiere im Portfolio gehalten werden, die nach den für den Fonds definierten Nachhaltigkeitskriterien als investierbar klassifiziert sind. Vor Platzierung einer Order wird mittels des Compliance Servers unseres Frontoffice Systems Decalog eine ex-ante Prüfung vorgenommen, so dass sowohl gesetzliche als auch vertragliche Restriktionen geprüft werden. Eine Order kann nicht ausgeführt werden, sofern hier Überschreitungen festgestellt werden oder ein Titel im Falle von Nachhaltigkeitsfonds als nicht investierbar klassifiziert ist. Wenn ein Titel die vorgegebenen Kriterien nicht mehr erfüllt und aus dem Index fällt, ist der Fondsmanager verpflichtet, diesen Titel zu veräußern.

6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

6.1. Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Der Fonds wird von Morningstar im ESG-Rating mit einem ‚Above Average' (4 von 5 Globen) bewertet. (Stand: Juli 2022)

6.2. Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?

https://www.morningstar.com/content/dam/marketing/shared/research/methodology/744156_Morningstar_Sustainability_Rating_for_Funds_Methodology.pdf

6.3. Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Seit Auflegung des Fonds unter dem Namen Deka EURO STOXX 50® (thesaurierend) UCITS ETF gab es bisher zwei Änderungen des Anlageziels des Fonds. Anleger wurden über diese Änderung per Kundenanschreiben, das über einen Dauerhaften Datenträger veröffentlicht wurde informiert. Zudem wurde die Änderung auf der Webseite deka-etf.de angekündigt.

Im Internet finden Sie aktuelle Informationen zur Gestaltung des Nachhaltigkeitsansatz des Fonds unter https://www.deka-etf.de/etfs/Deka-EURO-STOXX-50-ESG-Filtered-UCITS-ETF#sustainability.
Es werden Verkaufsprospekte, Jahres- und Halbjahresberichte, wesentliche Anlegerinformationen und Factsheets zur Verfügung gestellt, die Informationen über das Nachhaltigkeitsmanagement enthalten. Darüber hinaus stellen wir Anlegenden auf Anfrage Nachhaltigkeitsberichte zum Fonds zur Verfügung.

Unter den angegebenen Links sind die jeweiligen Verkaufsprospekte, Jahres- und Halbjahresberichte (inklusive der detaillierten Portfoliozusammenstellung), Factsheets und wesentliche Anlegerinformationen verfügbar. Ebenso finden sich hier aktuelle Angaben zu den Fonds wie z.B. Performance.

- https://www.deka-etf.de/

Eine Übersicht über Nachhaltige Bankprodukte finden Sie unter:

- https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns.

Die CSR-Strategie der Deka-Gruppe ist verfügbar unter:

- https://www.deka.de/deka-gruppe/unsere-verantwortung/wie-wir-nachhaltigkeit-leben/nachhaltigkeitsberichte--ratings

Der Verkaufsprospekt sowie die wesentlichen Anlegerinformationen für den Fonds Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF finden Sie hier zum Download:

- https://www.deka-etf.de/etfs/Deka-EURO-STOXX-50-ESG-Filtered-UCITS-ETF

6.4. Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?

Die Abstimmungspolitik der Deka Investment ist unter folgendem Link verfügbar:

- https://www.deka.de/site/dekade_privatkunden_site/get/documents_E-866421957/dekade/medienpool_dekade/privatkunden/dokumente/%C3%9Cber%20uns/grunds%C3%A4tze-abstimmungspolitik/Grunds%C3%A4tze%20der%20Abstimmungspolitik%20bei%20HVs%20der%20Deka.pdf

Die Abstimmungsergebnisse der Deka Investment für das Jahr 2022 sind unter folgendem Link verfügbar:

- https://www.deka.de/site/privatkunden_site/get/params_E-1589351446/13980045/Abstimmungsergebnisse%20Deka%20Investment%20GmbH%202022.pdf

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0

Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

Eurosif und die nationalen Sustainable Investment Foren (sifs) verpflichten sich zu folgenden Punkten:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo" an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.

Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.***Eurosif***

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Forums (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Weitere Mitglieder kommen aus den Ländern, in denen kein SIF existiert.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können Eurosif unter +32 (0)2 743-2947 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.
Avenue Adolphe Lacomblé 59
1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 200 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 264 70 544 oder unter office@forum-ng.org

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 4.0
Deka EURO STOXX 50® ESG Filtered UCITS ETF

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
Motzstraße 3 SF
D-10777 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.

DekaBank
Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt

Telefon: (0 69) 7147 - 0
Telefax: (0 69) 7147 - 1376
www.deka.de

Finanzgruppe